

sZEHNe Unser - Jubiläum

2013 konnte die Idee, einen Sampler mit Pongauer Musikkultur abseits des Mainstreams zu erstellen, im Rahmen des Förderprogrammes „Wa(h)re Landschaft“ erfolgreich umgesetzt werden.

Wir feiern dieses zehnjährige Jubiläum mit einem kleinen Festakt, der Vorstellung des neuen Archivs, einer Diskussion und natürlich mit einigen Revivalbands!

Szene Unser – 17 Pongauer Schattseiten



„Szene Unser – 17 Pongauer Schattseiten“, so heißt der auf dem extra dafür gegründeten Label „Brimborium Records“ erschienene Sampler mit Pongauer Musikkultur abseits des Mainstreams, der Volks- oder Volkstümlichen Musik. Initiiert wurde diese regionale Musikkundschau mit Werken von 1980 bis 2012 von Fred Kendlbacher, Thomas Schlögel und Friedl Göschel, nachdem sie 2012 gemeinsam mit der kultur:plattform im Rahmen des Förderprogrammes „Wa(h)re Landschaft“ die Finanzierung sicherstellen konnten.

Entstanden sind eine CD sowie ein Doppelvinyl, welche am 5. Oktober 2013 der Öffentlichkeit präsentiert wurden.

Zehn Jahre danach wollen wir die Erinnerung an die alternative Pongauer Musikszene der letzten Jahrzehnte wieder auffrischen und präsentieren zu diesem Anlass das von Fred Kendlbacher völlig überarbeitete Archiv mit vielen Pongauer Musikschätzen. Neben einem kleinen Büfett wird es eine kurze Podiumsdiskussion mit Fritz Messner, Andy Zoller und weiteren Urgesteinen der lokalen Musikszene geben.

Die Höhepunkte des Abends sind aber sicher die Revivalbands Chelsea Hotel, Ironage und Fundum, die alleamt seit über drei Jahrzehnten erstmals wieder live auf der Bühne zu sehen und hören sein werden.



Ironage | Chelsea Hotel - live1989

Kulturverein **SCHLOSS GOLDEGG**
5622 Goldegg, Hofmark 1, T 06415 8234-0
office@schlossgoldegg.at www.schlossgoldegg.at



Filmstill aus „Anima – Die Kleider meines Vaters“ © colfilm.at

KONZERT Samstag, 27. Jänner, 20 Uhr
Trio Callas Violine, Cello, Klavier
„Von der Wiener Klassik nach Rio“

KONZERT Samstag, 3. Februar, 20 Uhr
Cassie Martin Gitarre solo
„Von J.S. Bach zu Joaquin Rodrigo“

KINO Donnerstag, 8. Februar, 20 Uhr
„Anima – Die Kleider meines Vaters“

KINO + Gespräch Mittwoch, 21. Februar, 19 Uhr
„Rickerl – Musik ist höchstens ein Hobby“

KABARETT Mittwoch, 28. Februar, 20 Uhr
Peter Spielbauer
„DAS GROSSE WULLU WULLU“

KONZERT Donnerstag, 7. März, 20 Uhr
Ensemble WirkFabrik
„Wo die Musik zu Hause ist“

KONZERT Freitag, 22. März, 20 Uhr
Heghine Rapyan Klavier solo
„Chopin der Armenier“

ORTE

// Orte des Gedenkens und der Erinnerung
// Widerstand gegen den Nationalsozialismus im Land Salzburg

Das Projektteam *Orte des Gedenkens* (Hildegard Fraueneder, Albert Lichtblau, Robert Obermair) realisiert im Zeitraum zwischen 2022 und 2027 Erinnerungsorte an Widerständige gegen die NS-Herrschaft in allen sechs politischen Bezirken des Bundeslandes Salzburg. Kern des Projekts ist eine Verschränkung von historischer Forschung, künstlerischer Thematisierung und pädagogischer Vermittlung in enger Zusammenarbeit mit regionalen Initiativen. Im Mai 2024 startet das Teilprojekt in St. Johann/Pg., das sich mit dem Unterstützungswiderstand am Beispiel von Theresia und Alois Buder auseinandersetzen wird. Sie sind herzlich zu allen Veranstaltungen eingeladen.

Veranstaltungsort/Treffpunkt ist wenn nicht anders angegeben: kultur:plattform, Ingenieur-Ludwig-Pech-Straße 7, St. Johann/Pg.

- // 11. Mai 2024, 14:00: Eröffnung Orte des Gedenkens – St. Johann/Pg.
- // 25. Mai 2024, 15:00: Auf den Spuren des Widerstands in St. Johann/Pg. mit Annemarie Zierlinger
Treffpunkt: Metal-Shop, Liechtensteinklammstr. 3
- // 8. Juni 2024, 10:00: Der Unterstützungswiderstand in St. Johann/Pg. und die Goldegger Deserteure.
Geführter Rundgang an beiden Orten mit Michael Mooslechner
- // 28. Oktober 2024, 18:00 Uhr: Gedenkfeier.
Ausstellungseröffnung Tatiana Lecomte, Lesung und Konzert mit Harri Stojka
- // 20. November 2024, 19:00 Uhr: Podiumsdiskussion zum Thema Kriegsdienstverweigerung und Desertation mit Verena Lorber und Peter Pirker

Nähere Informationen zum Projekt und allen Veranstaltungen finden Sie unter www.ortedesgedenkens.at

Gefördert von **LAND SALZBURG**
In Kooperation mit der Stadtgemeinde, Geschichtswerkstatt und der kultur:plattform St. Johann/Pg.
Grafik: Sarah Oswald

GEDENKENS

Mitglied werden im Verein kultur:plattform!

Wir freuen uns, wenn Sie unsere Kulturarbeit mit Ihrer Mitgliedschaft unterstützen! Neben der normalen Mitgliedschaft mit Vergünstigungen bei allen kostenpflichtigen Veranstaltungen gibt es seit vielen Jahren auch eine übertragbare Jahreskarte, mit welcher man alle Veranstaltungen (ausgenommen Workshops) der kultur:plattform gratis besuchen kann.

Auf unserer Homepage kann man unkompliziert Mitglied werden oder unsere Jahreskarte bestellen!
www.kultur-plattform.at/verein/mitglied-werden

Kontakt ::: info@kultur-plattform.at ::: (0660) 52 944 61

Eine Mitgliedschaft in der kultur:plattform ist in vielfältiger Weise möglich:

Einfaches Mitglied: € 20,- (€ 30,- für Paare) Ermäßigungen bei allen Veranstaltungen

Jahreskarte: € 100,- (€ 150,- für Paare) übertragbar – Gratis Eintritt zu allen Veranstaltungen (ausgenommen Workshops)

Firmenmitgliedschaft: € 300,- inklusive 50 Eintrittskarten zum ermäßigten Preis, eine übertragbare Jahreskarte, Logopräsenz im Programmfolder

kultur:plattform bücher:zelle

Unsere bücher:zelle vor dem St. Johanner Postamt wird ständig gewartet und neu bestückt. Dort kann man in Ruhe schmökern, Bücher oder CDs mitnehmen oder auch hinterlassen. Des Öfteren vorbeischaun lohnt sich – Sie werden sicherlich Passendes für sich entdecken.

Weiters im Programm der kultur:plattform

kultur:plattform SPIELOTHEK

Jeden Freitag von 15:30 bis 18:00 Uhr

In der Spielothek können über 400 Spiele ausprobiert und ausgeliehen werden. Das Spielen vor Ort ist gratis, Ausleihen kostet eine geringe Gebühr. Alternativ kann eine günstige Jahreskarte erworben werden, womit sämtliche Leihgebühren entfallen!

kultur:plattform newsletter

Aktuelle Informationen zu unseren Aktivitäten gibt es im regelmäßigen Newsletter. Unter allen Neuanmeldungen verlosen wir zwei Mal im Jahr Eintrittskarten für unsere Veranstaltungen.
Anmeldung: www.kultur-plattform.at/service/newsletter

ku:pf radio Pongauer Platte

Der Kulturpodcast aus St. Johann – Pongauer Platte

Seit 2015 produziert die kultur:plattform ihre eigenen Radiobeiträge für die Radiofabrik Salzburg. Im Rahmen der Sendereihe *Kultur aus dem Innergebirg'* werden die Folgen dieses Podcasts mit dem Titel „Pongauer Platte“ auch im Bundesland - und darüber hinaus - ausgestrahlt.

Die einzelnen Episoden widmen sich dem regionalen Kulturgeschehen, den Gästen des Kulturvereins und verwandten Themen. Vergangene Sendungen, die auf unserer Homepage noch immer nachzuhören sind, befassten sich beispielsweise mit dem Festivalsommer im Pongau, mit sozialen Medien, mit dem Humanismus und der Architektur am Land. Zu Wort kamen Gesprächspartner*innen wie der Kabarettist Gunkl, die Journalistin Eva Linsinger, der Fotograf Walter Oczlon oder der Gründer der Tagespresse, Fritz Jergitsch.

Die aktuelle Sendung für das Frühjahr ist in Vorbereitung und erscheint in Kürze. Freuen Sie sich auf Hörgenuss zum Thema „Kaffee-Kultur“ mit (über)regionalen Bezügen und Streifzüge durch Musik und Literatur. Folge 22 wird über unsere Auftritte in den sozialen Medien sowie im Programm der Radiofabrik angekündigt – und dort ausgestrahlt und voraussichtlich auch wiederholt.

Anschließend können Sie auf www.kultur-plattform.at die Sendung – so wie die vorangegangenen – als Stream nachhören.

Besuchen Sie uns auf unseren Kanälen



kultur:plattform

sankt johann im pongau
www.kultur-plattform.at

Verein kultur:plattform
5600 St. Johann im Haus der Musik
Ing.-Ludwig-Pech-Straße 7
Kontakt: Friedl Göschel Tel: (0660) 52 94 461
eMail: info@kultur-plattform.at
Folder 01/2024 Erscheinungsort: 5600 St. Johann



Der Verein kultur:plattform wird unterstützt von



Elektroinstallation • Elektrofachhandel • Photovoltaik
5600 St. Johann, Hauptstr. 89 || Tel: 06412 20567 || elektro-muehlthaler@sbg.at



DAS KULTUR PROGRAMM FRÜHJAHR 2024



Bild: Denny Roco © Julia Filipe